



Pressestelle

Matthias Fetterer
Stadtstraße 2, 79104 Freiburg i. Br.
Telefon: 0761 2187-8110
Telefax: 0761 2187-778110
pressestelle@lkbh.de

Medieninformation vom 26. Mai 2023

Einführung der „Gelben Tonne“ im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Bestellformular für 120 Liter Tonne ab Mitte Juni

Ab dem 1. Januar 2024 ist im gesamten Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die gelbe Tonne am Start. Sie löst die gelben Säcke ab und ermöglicht Bürgerinnen und Bürgern wie auch Gewerbebetrieben im Landkreis eine vor Umwelteinflüssen besser geschützte Entsorgung von sogenannten leichten Verkaufsverpackungsabfällen wie beispielsweise Joghurtbechern oder Dosen. Der Kreistag hatte diesen Systemwechsel beschlossen.

Um den Privathaushalten den Umstieg so einfach wie möglich zu gestalten, erhält jeder Haushalt ohne weitere Beantragung automatisch eine 240 Liter Tonne. Diese Tonnen werden ab Dezember 2023 bis Ende Juni 2024 ausgeliefert. Bis dahin werden auch weiterhin bereitgestellte gelbe Säcke bei der Abfuhr mitgenommen.

Auf Wunsch besteht zudem die Möglichkeit stattdessen eine kleinere 120 Liter Tonne zu beantragen, um den individuellen Bedürfnissen gerecht zu werden. Hierzu findet sich ab Mitte Juni ein entsprechendes Bestellformular der ALB in den Gemeindeblättern.

Die kleinere Tonne kann auch über ein Onlinebestellformular beantragt werden. Informationen dazu liefert die ALB in Kürze.

Für Großwohnanlagen und berechnigte Gewerbebetriebe besteht zudem die Möglichkeit 1,1 Kubikmeter Rollcontainer zu beziehen, um auch hier der möglichen Platzproblematik gerecht zu werden. Die Hausverwaltungen sowie die IHK und Handwerkskammer werden hierzu separat informiert.

Die immer wiederkehrenden Probleme von aufgerissenen Säcken durch Nagetiere sowie Verwehungen durch Sturm gehören nach der Einführung der Tonne der Vergangenheit an. Darüber hinaus kann die Verteilung von Mikroplastik auf Straßen und Umgebung durch beschädigte Säcke vermieden, die damit einhergehenden Gefahren für Tiere reduziert und ein Beitrag zu mehr Umweltschutz geleistet werden.

Da die Sammlung und Verwertung von Leichtverpackungen privatwirtschaftlich organisiert ist, obliegt die Einführung der gelben Tonne grundsätzlich den Dualen Systemen. Die Tonne wird - wie bisher auch bereits - beim Kauf eines Produktes und nicht über die Abfallgebühren finanziert und ist für die Bürgerinnen und Bürger sowie den berechtigten Gewerbebetrieben kostenlos. Dennoch unterstützt die Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, kurz ALB, aufgrund der Bedeutsamkeit und des Wirkungskreises in der Bevölkerung den Einführungsprozess.

Die Leerungsintervalle werden sich ab 2024 von zwei auf drei Wochen verlängern. Dadurch können bis zu 50 Prozent mehr Verpackungsabfälle bei den Bürgerinnen und Bürgern am Abfuhrtag anfallen. Dies sollte bei der Wahl der Tonnengröße zu beachtet werden, zumal Tonnenänderungen innerhalb der ersten drei Monate nach der Einführung nicht möglich sein werden.

Mehr Informationen zur Einführung der "Gelben Tonne" finden sich unter www.lkbh.de/gelbetonne.